

Ein Pionier im Toggenburg

Die Gemeinde Ebnat-Kappel übernimmt mit dem Kauf des Elektrofahrzeugs Alkè ATX340EH Pionierarbeit im Toggenburg. Die Verantwortlichen im Bauhof verwenden den modernen Transporter mit Null CO₂-Emissionen und ohne Lärmbelastigung für Transportarbeiten und im Anhängerbetrieb.

Ebnat-Kappel Mit einer Nutzlast von über 1'300 kg und einer offiziellen Anhängelast von zwei Tonnen gehört das Elektrofahrzeug Alkè zu den Leistungsfähigsten auf dem Markt. Angetrieben wird der Alkè über eine 14,4 kW starke Bleisäurebatterie. Einmal aufgeladen können rund 110 Kilometer zurückgelegt werden bis die «Tankstelle» wieder aufgesucht werden muss. Auch im Unterhalt ist ein elektrisch angetriebener Transporter auf Sicht günstiger als konventionelle Benziner oder Dieselfahrzeuge – auf Motorenöl und Treibstoff kann nämlich gänzlich verzichtet werden.

Diese Überlegungen machten sich die Verantwortlichen im Bauhof von Ebnat-Kappel – mit 44 Quadratkilometern Fläche und über 5'000 Einwohnern übrigens eine der grössten Gemeinden im oberen Toggenburg. Ersetzt wurde ein in die Jahre gekommener Pick-up Jeep. In einer öffentlichen Ausschreibung wurden



Glückliche Gesichter bei der Übergabe des Elektrofahrzeug Alkè ATX 340EH. Von links: Marcel Scherrer (Hauswart Schule Ebnat-Kappel), Pascal Huser (Heim Landtechnik AG), Marco Götte (Verkauf Aussendienst bei der Ad. Bachmann AG, Importeur für Alkè Elektrofahrzeuge für die Schweiz) und Albin Götte (Hauswart Schule Ebnat-Kappel). zvg

diverse Fahrzeuge mit Elektroantrieb evaluiert, getestet und bewertet. Aufgrund der technischen Daten, dem Fahrkomfort und der Nähe zur Service- und Verkaufsstelle Heim Landtechnik AG vor Ort erhielt der Alkè ATX340EH den Zuschlag. Im Vorfeld wurden alle Mitarbeitenden der Heim Landtechnik AG am Fahrzeug geschult und auf die technischen Raffinessen des Alkè ATX

hingewiesen. Auch für sie ist der Elektrotransporter der erste seiner Art im Service und Unterhalt.

«Wir freuen uns riesig über den Auftrag und wünschen allen Mitarbeitenden im Bauhof viel Spass mit dem neuen Elektrofahrzeug.» So Matthias Baumann, Verkaufsleiter bei der Ad. Bachmann AG. «Wir sind überzeugt, es wird nicht lange alleine bleiben im Toggenburg.» pd